

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produkt- oder Handelsname: **Natriumhydrogencarbonat (Natron)**

1.2 Verwendung des Stoffes:
Bekannte Haushaltsanwendung

Ersteller dieses SD-Blattes: Ulrich von der Heide

1.3 Hersteller / Lieferant: Algin Chemie e.K. Ulrich von der Heide
Brauereistraße 39a, 19306 Neustadt Glewe
info@algin-chemie.de

Notrufnummer: **038757 555160 und 015170097770** **Giftnotruf Berlin 030 - 19240**

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt, da das Produkt entsprechend der Kriterien nicht als gefährlich eingestuft ist.

2.2 Kennzeichnungselemente

entfällt

3 Zusammensetzung

Gemisch: Beschreibung / Angaben / Bestandteile

Stoffname	Identifikator	Gew. %	Einstufung gem. 1272/2008/EG	Piktogramme	Spezifische Konzentrationsgrenzen
Natriumhydrogencarbonat	CAS-Nr. 144-55-8 EG-Nr. 205-633-8	100	nicht eingestuft	-	-

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr – bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen
Nach Augenkontakt: Sofort und ausreichend mit Wasser ausspülen, bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und Wasser trinken, bei anhaltenden Beschwerden Arzt zu Rate ziehen
Hinweise für den Arzt: keine

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: nicht brennbar, CO₂ und Pulver verträglich

5.2 Besondere Schutzausrüstung

entsprechend Brandursache

5.3 Zusätzliche Hinweise

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Wasser nicht in die Umwelt gelangen lassen, fachgerecht entsorgen

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung:	Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen. Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden. Nachreinigen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zur sicheren Handhabung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine Maßnahmen erforderlich

7.3 Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt

7.4 Lagerungshinweise / Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Trocken lagern. Bei 15-25°C

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 zu überwachende Parameter

-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Handschutz:	Schutzhandschuhe (geprüft nach EN 374).
Augenschutz:	Schutzbrille
Körperschutz:	Arbeitsschutzkleidung bei Verarbeitung größerer Mengen
Atemschutz:	Nur bei Staubentwicklung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	Pulver	Farbe:	Weiß
Geruch:	geruchslos	pH-Wert:	8,6 (bei 20 °C)
Schmelzpunkt:	ca. 165°C	Siedepunkt::	nicht bestimmt
Flammpunkt:	keiner		
Explosionsgrenzen:	UEG: -	OEG: -	
Zündtemperatur:	keine	Dichte:	nicht bestimmt
Löslichkeit in Wasser:	93,4g/l		
Zusätzliche Hinweise:	keine		

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 chemische Stabilität

Zu vermeidende Bedingungen: Erwärmung

10.2 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zu vermeidende Stoffe: Reaktion mit Alkalimetallen. Reaktion mit Säuren.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:	Natriumhydrogencarbonat LD50 (oral) 4000-8900 mg/kg Ratte
Hautkontakt:	Keine Reizwirkung
Augenkontakt	Keine Reizwirkung

Einatmen: Leichte Reizwirkung
Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt
Zusätzliche toxikologische Hinweise: Keine toxischen Auswirkungen

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Allgemeine Angaben

Persistenz und Abbaubarkeit: keine Informationen

12.2 Ökotoxische Wirkungen

Bioakkumulationspotenzial: keine Informationen

Mobilität im Boden: keine Informationen

12.3 Weitere ökologische Hinweise

nicht unverdünnt, bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser gelangen lassen
Wassergefährdungsklasse 1

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt: Natriumhydrogencarbonat (Natron)

Empfehlung: Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Verordnungen.

14 Angaben zum Transport

entfällt-kein Gefahrgut

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung: -

Nationale Vorschriften: -

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Beschreibung dieses Produkts im Hinblick auf die damit verbundenen Sicherheitsvorkehrungen. Eine Zusicherung von Eigenschaften ist hiermit nicht verbunden.